

Industriekaufmann/-frau

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Industriekaufleute führen Verwaltungs- und Organisationstätigkeiten mit kaufmännisch-betriebswirtschaftlichem Hintergrund in Industriebetrieben durch. Sie sind z.B. verantwortlich für den Einkauf von Rohstoffen und Zulieferprodukten, übernehmen Aufgaben in der Materialwirtschaft und Logistik, sind im Rechnungs- und Personalwesen tätig und erledigen Aufgaben der allgemeinen Büroadministration bis hin zu Marketing und Werbung.

Einkommen

Industriekaufleute (m/w) verdienen ab 1.770 Euro bis 3.170 Euro brutto pro Monat.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 1.770 bis 2.570 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.770 bis 2.570 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.990 bis 3.170 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Industriekaufleute finden in Industriebetrieben aller Branchen und in Handelsbetrieben für technische Produkte Beschäftigung.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **8**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Auftragsabwicklung
- Bestellwesen
- Buchhaltung
- Datenpflege
- Einkaufskennntnisse
- ERP-Systeme
- Exportabwicklung
- Fakturierung
- Importabwicklung
- Inkassogeschäft
- Kostenrechnung
- Lieferantenmanagement
- Logistikkenntnisse
- Mahnwesen
- MS Office-Anwendungskennntnisse
- SAP ERP
- SAP R/3
- Vertriebskenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Büro- und Verwaltungskennntnisse
- Bürosoftware-Anwendungskennntnisse
- Logistikkenntnisse

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Bank- und Finanzwesen-Kenntnisse
 - Finanzierungsberatung
 - Zahlungsverkehr (z. B. Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Akkreditivgeschäft, Auslandszahlungsverkehr)
- Betriebswirtschaftliche Anwendungssoftware-Kenntnisse
 - Branchenübergreifende Unternehmenssoftware (z. B. ERP-Systeme)
- Betriebswirtschaftskenntnisse
 - Kalkulation
- Büro- und Verwaltungskenntnisse
 - Administrative Bürotätigkeiten (z. B. Ablage, Postverwaltung)
- E-Commerce-Kenntnisse
 - E-Logistics
 - E-Procurement
 - E-Government (z. B. FinanzOnline)
- EDV-Anwendungskenntnisse
 - Bedienung von betriebsinterner Software
 - Datenpflege
 - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Tabellenkalkulationsprogramme-Anwendungskenntnisse, Textverarbeitungsprogramme-Anwendungskenntnisse, Office-Pakete-Anwendungskenntnisse, Datenbankprogramme-Anwendungskenntnisse, E-Mail-Programme-Anwendungskenntnisse)
- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Customer Relationship Management (z. B. Pflege von Kundenbeziehungen)
- Logistikkenntnisse
 - Materialwirtschaft (z. B. Bedarfsermittlung, Disposition)
 - Supply Chain Management
 - Lagerwirtschaft (z. B. Lagerführung, Lagerhaltung)
- Managementkenntnisse
 - Exportmanagement
 - Ressourcenmanagement (z. B. Datenfilterung, Crowdsourcing)
 - Operative Unternehmensführung (z. B. Integrierte Managementsysteme)
- Marketingkenntnisse
 - Direktmarketing (z. B. Erstellung von Online-Warenkatalogen)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
 - Internes Rechnungswesen
 - Externe Rechnungslegung (z. B. Buchhaltung)
 - Rechnungskontrolle (z. B. Fakturierung)
- Sachbearbeitung
 - Auftragsabwicklung
- SAP-Kenntnisse
 - SAP Business Suite (z. B. SAP SCM, SAP SRM)
- Statistikkenntnisse
 - Datenauswertung
 - Statistische Methoden (z. B. Dateninterpretation)
- Verkaufskenntnisse
 - Kassieren im Verkauf
 - Verkaufsadministration
 - Großhandel (z. B. Rohstoffhandel)
 - Verkaufstechnik (z. B. Verkaufsverhandlung)

- Vertriebskenntnisse

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Organisationstalent
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: Industriekaufleute müssen den Umgang mit berufsspezifischen Softwarelösungen und digitalen Anwendungen sicher und eigenständig beherrschen. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Auch können sie digitale Anwendungen für die Kommunikation mit Kundinnen und Kunden, die Zusammenarbeit im Betrieb und die Dokumentation routiniert verwenden. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften und halten diese ein.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen (z. B. Warehouse-Management-Systeme, Enterprise-Resource-Planning-Anwendungen, Digitales Dokumentenmanagement) selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen und Kundinnen und Kunden auch auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute müssen umfangreiche digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Industriekaufleute müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und diese auch unter Anleitung lösen. Sie erkennen selbstständig eigene digitale Kompetenzlücken und können diese beheben.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

Lehre **NQR**^v

- Betriebslogistikkaufmann/-frau
- Bürokaufmann/-frau
- EinkäuferIn

- Großhandelskaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Speditionskaufmann/-frau

BMS - Berufsbildende mittlere Schule [nqr^v](#)

- Kaufmännische Berufe
- Wirtschaftliche Berufe

BHS - Berufsbildende höhere Schule [nqr^v](#)

- Kaufmännische Berufe
- Wirtschaftliche Berufe

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildung zum/zur BauproduktiefacharbeiterIn
- Ausbildung zum/zur BetriebsleiterIn
- Digital Competence Expert (DCE)
- Logistik-Zertifikate
 - Ausbildung zum/zur LagerleiterIn

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Materialwirtschaft
- Vertragsrecht
- Exportmanagement
- Einkauf
- Projektmanagement
- Smart Logistics

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung zum/zur LagerleiterIn
- Digital Competence Expert (DCE)
- Hochschulstudien - Betriebswirtschaft, Controlling, Rechnungswesen
- Hochschulstudien - Handel, Logistik- und Transportmanagement
- Lehrlingsausbilderprüfung

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Datensicherheitskenntnisse
- Fremdsprachen
- Qualitätsmanagement
- SAP
- Verhandlungstechniken

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Berufsakademie Handel [↗](#)
- Branchenvertretungen
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Kaufmännische Berufe
- BHS - Wirtschaftliche Berufe
- Kollegs

- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen umfangreiche mündliche und schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen können. Sie beherrschen den Schriftverkehr, kommunizieren und telefonieren im Team und mit Kundinnen und Kunden und erledigen organisatorische Aufgaben schriftlich und am Telefon. Sie benötigen daher zumindest gute Sprachkenntnisse. Häufig werden in diesem Beruf aber auch höhere Anforderungen gestellt. Für den Einstieg in die Ausbildung kann eine durchschnittliche Sprachbeherrschung (Niveau B1) ausreichend sein. Für die Berufsausübung sollten aber auf jeden Fall gute (mindestens Niveau B2), häufig auch sehr gute Deutschkenntnisse erreicht werden.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Berufsspezialisierungen

*Industrial clerk

HandelsgewerbetreibendeR

IndustrieangestellteR

AkademischeR Exportkaufmann/-frau

ExportmanagerIn

ExportsachbearbeiterIn

TechnischeR ExportsachbearbeiterIn

EinkaufskontoristIn

EinkaufsterminverfolgerIn

Gewerbekaufmann/-frau

Verwandte Berufe

- AssistentIn der Geschäftsleitung
- AuftragsachbearbeiterIn
- BautechnischeR AssistentIn
- Betriebs- und UnternehmensleiterIn
- Betriebslogistikkaufmann/-frau
- Bürokaufmann/-frau
- EinkäuferIn
- Fachkraft in der Buchhaltung (m/w)
- FahrzeugverkäuferIn
- Großhandelskaufmann/-frau
- ImmobilienberaterIn
- KalkulantIn
- LogistikerIn
- LogistikmanagerIn
- MarketingassistentIn
- PersonalverrechnerIn

- RechtskanzleiassistentIn
- SekretärIn
- TechnischeR SachbearbeiterIn
- VerkaufssachbearbeiterIn
- Versicherungskaufmann/-frau
- VerwaltungsassistentIn

**Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit**

- **Industrie- und Gewerbekaufleute**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 780105 Industriekaufmann/-frau
- 780182 Industriekaufmann/-frau

Informationen im Berufslexikon

-  Industriekaufmann/-frau (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass

-  Industriekaufmann/-frau

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.